

## Der Kuppel-Saal.

Enthält sechs niederländische Tapeten, deren einige mit grösster Wahrscheinlichkeit als nach Cartons von Quintyn Messys [Matsys] (geb. zu Antwerpen um das Jahr 1460, gest. um 1531,) gewirkt, betrachtet werden dürfen.

Ueber denselben befinden sich sechs andere Tapeten, welche zu der bekannten Folge gehören, die nach Cartons von Raphael auf Bestellung Papst Leo X. ebenfalls in Flandern gewebt wurden. (Das Nähere über beide in der Einleitung.)

### A. Altniederländische Tapeten.

Eigenthum S. Maj. des Königs. Im Jahre 1853 im Garde-Meubles im Brühlschen Palais wieder aufgefunden.

- |   |   |
|---|---|
| a. Die Kreuzigung. In Auffassung, Anordnung, Zeichnung, sowie in der Ausführung die vortrefflichste der ganzen Folge.                               | 11' 10 $\frac{1}{2}$ " h. 11' 7 $\frac{1}{2}$ " br. |
| b. Die Kreuztragung.  | 12' 2" h. 12' br.                                   |
| c. Die Anbetung der Hirten.   | 12' 2" h. 11' 11" br.                               |
| d. Die Himmelfahrt.   | 12' 2" h. 11' 10" br.                               |
| e. Derselbe Gegenstand, von anderer Hand und von geringerer Schönheit.  | 10' 5 $\frac{1}{2}$ " h. 10' 3" br.                 |
| f. Das Abendmahl, ebenso und beide wohl von ein und demselben Meister, was auch aus der Aehnlichkeit der reichen Einfassungen von Blumen und Vögeln |   |